

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu

Tagesordnungspunkt Nr. 1

Vorlage Nr. 2/2020Ö

Sitzung der Verbandsversammlung

am 29. September 2020

-öffentlich-

-Indirekteinleiterkataster – Vergabe und weitere Vorgehensweise

Beschlussantrag:

Der Auftrag wird an das Ing. Eno Leonhard aus Wehrheim zum Angebotspreis von 47.124,00€ brutto erteilt.

Kenngott/17.09.2020

ABSTIMMUNGSERGEBNIS		
	Anzahl	
Ja-Stimmen		
Nein-Stimmen		
Enthaltungen		

Themeninhalt:

In einer der letzten Sitzungen des Gemeindeverwaltungsverbands wurde die Verwaltung beauftragt Angebote zur Erstellung eines Indirekteinleiterkataster einzuholen.

Laut Eigenkontrolle der Abwasseranlagen (EKVO) sind die Träger der Abwasserbeseitigung verpflichtet ein Indirekteinleiterkataster zu führen.

Indirekteinleiter sind alle Gewerbe- und Industriebetriebe, deren betriebliches Abwasser nicht direkt, sondern über eine öffentliche Abwasseranlage (Kanalisation und Kläranlage) in ein Gewässer eingeleitet wird.

Grundlage für die Erstellung des Indirekteinleiterkataster sind die Regelwerke der DWA (Merkblätter DWA-M 115-1 bis DWA-M 115-3).

Die Verbandsverwaltung hat von den Ing. Büro Dr. Witte & Partner aus Heilbronn und Ing. Eno Leonhard aus Wehrheim Angebote angefordert. Beide Büros sind für den Verband bzw. in den Mitgliedskommunen bereits tätig.

Die Angebote wurden auf Erfahrungswerte der Büros zur Erstellung von Indirekteinleiterkataster von Verbänden bzw. Kommunen in ähnlicher Größe erstellt. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand.

Ing. Büro Dr. Witte & Partner aus Heilbronn

62.038,41€ brutto

Ing. Eno Leonhard aus Wehrheim

47.124,00€ brutto

Im Haushalt 2020 sind auf Seite 47 Abwasserbeseitigung 53800000 – 44294000 Aufwand für Rechts- und Beratungskosten 70.000,00€ zur Verfügung gestellt.

Kenngott/17.09.2020